



NUR FÜR DEUTSCHE MEDIEN

MEDIENMITTEILUNG DES UNTERNEHMENS

Das große Geschäft – für viele ein Fall für die eigenen 4 Wände

Wettenberg, 29. April 2021, 12:00 Uhr. Für den einen oder anderen bringt die Corona-Situation bzw. das Homeoffice einen entscheidenden Vorteil mit sich: man kann zu Hause auf die Toilette gehen. Das Abführen auf fremden „Örtchen“ ist für manche nämlich undenkbar bzw. sehr schwierig. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Eine mögliche Folge: Verstopfung. Damit es nicht soweit kommt, gibt es eine Reihe von Allgemeinmaßnahmen, die beherzigt werden können. Sollten diese nicht greifen, können schonende Mittel wie MOVICOL® das Abführen sanft unterstützen.

Ob aus Gründen der Privatsphäre, der Hygiene, einer umgestellten Ernährung z. B. auf Geschäftsreisen oder auch ganz ohne erkennbaren Anlass: das Abführen auf fremden Toiletten ist nicht jedermanns bzw. jederfraus Sache.

Zumindest in dem Punkt kommt diesen Menschen in Zeiten der Corona-Pandemie zugute, dass die meisten im Homeoffice arbeiten dürfen oder sogar müssen. Sie können das große Geschäft immer in den eigenen 4 Wänden verrichten.

Hier haben die Toiletten den gewünschten Reinlichkeitszustand. Man hat ausreichend Ruhe und Zeit für den Stuhlgang. Es stören keine dünnen Wände, die oft auch noch oben und unten geöffnet sind, das persönliche Gefühl für die nötige Privatsphäre. Außerdem sind keine Geschäftsreisen nötig, die einen veränderten Rhythmus und Inhalt der Ernährung mit sich bringen.

Doch was ist, wenn dieser Zustand wieder aufgehoben und das Besuchen fremder Toiletten durch das Arbeiten im Büro, durch Geschäftsreisen oder Urlaube unausweichlich wird? Bei manch einem kann diese „Entlassung aus der Quarantäne“ eventuell sogar zu einer Verstopfung führen.

Um einer Obstipation – so der Fachbegriff für eine Verstopfung – in den Zeiten nach dem allgemeinen Homeoffice entgegenzuwirken, gibt es einige Basismaßnahmen, die auch von Experten empfohlen werden:¹

- Ballaststoffreiche Ernährung
- Auf eine tägliche Trinkmenge von ca. 1,5 – 2 Litern pro Tag achten

Norgine B.V.

Antonio Vivaldistraat 150, 1083HP Amsterdam, Nederland

Tel: +31 (0)20 567 09 00 Fax: +31 (0)20 567 09 99

www.norgine.com

Handelsregister: AMSTERDAM 30127007



- Körperliche Inaktivität vermeiden

Sollten diese Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen, kann z. B. ein sanftes Abführmittel wie MOVICOL[®] helfen. MOVICOL[®] enthält den Wirkstoff Macrogol 3350, der ebenfalls von Experten als Therapie der ersten Wahl bei langanhaltender Obstipation empfohlen wird.¹ Bei der Einnahme von MOVICOL[®] wird nicht dem Körper das Wasser entzogen, sondern das extern durch Trinken zugeführte Wasser erhöht das Stuhlvolumen. Der Stuhl wird weicher. Die Darmbewegung wird angeregt, der Transport des Stuhls wird verbessert und die Darmentleerung wird ausgelöst. So verhilft MOVICOL[®] zu einer komfortablen Darmtätigkeit, selbst wenn die Verstopfung bereits über einen langen Zeitraum anhält.²

Referenzen:

1. Andresen V, et al. Z Gastroenterol 2013; 51: 651–672.
2. Gebrauchsanweisung MOVICOL[®].

Hinweis für Redaktionen:

Über Norgine

Norgine ist ein führendes europäisches Spezialpharmaunternehmen, das seit über einem Jahrhundert lebensverändernde Medikamente für Patienten anbietet. Unser Engagement, das Leben der Menschen zu verbessern, ist der Antrieb für alles, was wir tun. Unsere Erfahrung im europäischen Markt, unsere voll integrierte Infrastruktur und unser außergewöhnlicher partnerschaftlicher Ansatz ermöglichen es uns, schnell kreative Lösungen zu finden, um Patienten lebensverändernde Medikamente zur Verfügung zu stellen, die ihnen sonst vielleicht nicht zugänglich wären. Norgine ist stolz darauf, im Jahr 2019 weltweit 22 Millionen Patienten geholfen zu haben und einen Netto-Umsatz für seine Produkte von >425 Millionen Euro erzielt zu haben, ein Wachstum von 7% gegenüber 2018.

Norgine hat Niederlassungen in 14 europäischen Ländern sowie in Australien und Neuseeland. Darüber hinaus verfügen wir über ein starkes globales Netzwerk von Partnerschaften in den Märkten, in denen Norgine nicht vertreten ist. Wir sind ein flexibles und vollständig integriertes Pharmaunternehmen mit Produktionsstätten (Hengoed, Wales und Dreux, Frankreich), Zulieferungsnetzwerken von Drittanbietern und bedeutenden Produktentwicklungskapazitäten sowie einer Vertriebs- und Marketinginfrastruktur. Dies ermöglicht es uns, spezialisierte und innovative Produkte



zu erwerben, zu entwickeln und zu vermarkten, die das Leben von Patienten auf der ganzen Welt entscheidend verändern.

Im Jahr 2012 rief Norgine das zusätzliche Geschäftsfeld Norgine Ventures ins Leben, welches innovative Unternehmen aus der Gesundheitsbranche durch die Bereitstellung von Fremdkapital in Europa und den USA unterstützt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.norgineventures.com.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Clara Bentham +44 (0)1895 826654 or +44 (0)7734 367883
Eleni Fistikaki +44 (0)1895826227 or +44 (0)7825 389477

contact@norgine.com

www.norgine.com

Folgen Sie uns auf twitter @norgine

Norgine Marketing
Walter Antweiler
Tel.: +49 (0)641 98497 232
E-Mail: info@norgine.de

MOVICOL, NORGINE und das Norgine-Segel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe.

Stand 04/2020, DE-GE-MOV-2100021